



Zukunft fördern 2010

Vertiefte Berufsorientierung gestalten

Modul 5

Stärkung der Sprachkompetenz für Lernende mit Zuwanderungsgeschichte
- Berufsorientierung über Sprache fördern

Ein Angebot für alle allgemeinbildenden weiterführenden Schulen
- Jahrgangsstufen 7 und 8

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 – 8 aller allgemeinbildenden weiterführenden Schulen.

Gruppengröße

Ca. 15 Jugendliche, nach Jahrgangsstufen unterschieden.

Umfang

Das Modul 5 ist für ca. 90 - 100 Unterrichtsstunden angelegt. Gerne gehen wir auf die zeitlichen Voraussetzungen an Ihrer Schule ein und passen unser Konzept den Bedürfnissen Ihrer Schülerinnen und Schüler an.

Ziele

Dieses Modul dient der Stärkung der persönlichen, sprachlichen und kommunikativen Ausbildungsreife. Es bietet Schülerinnen und Schülern mit Zuwanderungsgeschichte eine bedarfsgerechte Unterstützung bei der Berufsorientierung und fördert die Berufswahlkompetenz.

Unabhängig von einem konkreten Berufsfeld hilft es ihnen, den allgemeinen sprachlichen Anforderungen der Berufswelt gerecht zu werden.

Mögliche Inhalte im Rahmen des Moduls

Selbstwahrnehmung

- + Stärken erkennen und benennen
- + Entwicklungspotenziale entdecken

Fremdwahrnehmung

- + nonverbale Kommunikation
- + ein Blick auf mich

Lebenswegplanung

- + wo stehe ich
- + wo will ich hin

Methodentraining

- + Herangehensweise an Texte
- + Bearbeitung von Texten zur Berufsorientierung

Präsentationstraining

- + Methoden und Techniken
- + Vorbereitung und Ausführung

Berufsvorbereitung



**Bildungszentrum
des Handels e.V.**

Kommunikationstraining

- + Erweiterung des Wortschatzes
- + Verbesserung der Rhetorik

Bewerbungstraining

- + Einübung von Vorstellungsgesprächen
- + Videotraining

Unsere Leistungen

Wir führen das Modul 5 mit innovativen Methoden durch und bieten Ihnen und Ihren Schülern und Schülerinnen:

- Neue Lernformen zur Sprachförderung und zur beruflichen Orientierung
- Auseinandersetzung mit den eigenen persönlichen Kompetenzen und Entwicklung dieser Potenziale
- Kennen lernen und Anwenden von Selbstdarstellungs- und Präsentationstechniken
- Ausgebildete und erfahrene Trainer im Bereich der Sprachförderung, Theaterpädagogik und der Erlebnispädagogik
- Angepasste handlungs- und erlebnisorientierte Programme

Umsetzung

Neben der theoretischen Vermittlung stehen vor allem die praktische Erprobung sowie die spielerische Umsetzung im Vordergrund. Hierfür werden unter anderem Methoden und Techniken aus der Theaterpädagogik sowie der Erlebnispädagogik angewandt. Die Inhalte des Moduls bauen aufeinander auf und fließen ineinander ein.

Gerade für die jüngeren Schülerinnen und Schüler werden wir in dieses Modul viele spielerische Momente einbauen.

Rahmenbedingungen

"Zukunft fördern - vertiefte Berufsorientierung gestalten" ist eine Initiative zur Unterstützung der Berufsorientierung an den Schulen in Nordrhein-Westfalen, gemeinsam getragen von der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit, den nordrhein-westfälischen Ministerien für Schule und Weiterbildung, für Generationen, Familie, Frauen und Integration und der Stiftung Partner für Schule NRW.

Teilnahmebedingung

Mit Hilfe eines Online-Anmeldeformulars müssen Schulen bis zum 15. Dezember 2009 ihr Interesse an der Umsetzung der Module zur vertieften Berufsorientierung auf der unten genannten Internetseite bekunden. Diese Anmeldung ist Bedingung für den Erhalt von Fördergeldern im Rahmen der Initiative „Zukunft fördern“.

Kontakt



**Bildungszentrum
des Handels e.V.**

Bildungszentrum des Handels e.V.
Kurfürstenwall 8-10
45657 Recklinghausen
Ansprechpartner: Karsten Euting
Tel.: 02361 9535-18
E-Mail: k.euting@bzdhd.de